

))) Das Mittelfallenschloss 20mm Riegelausschluss

M9



Weltneuheit

= 
= sichere
Vollverriegelung

Einzigartig, patentiert

Selbstverriegelnd

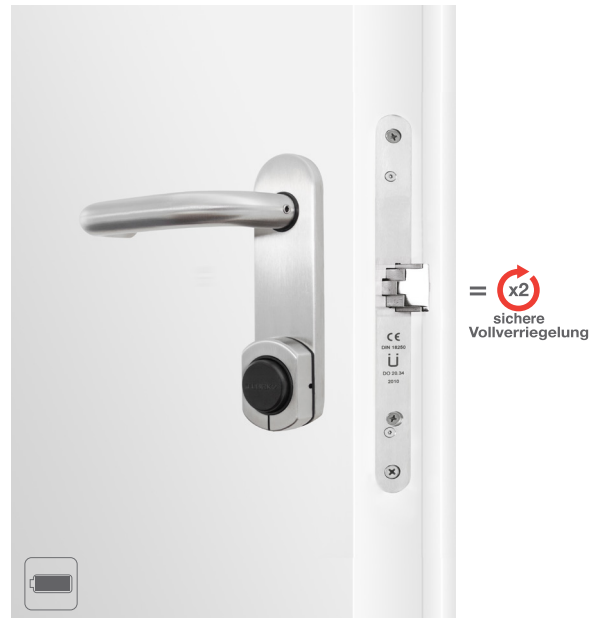
-))) mechanisch und elektronisch
-))) selbstständige Vollverriegelung für versicherungskonformer Einbruchhemmung
-))) standardkonform für Bauformen
-))) kabelfreie Montage mit Zutrittsmanagement

ELOCK2

))) Einseitig digital M9



))) Beidseitig digital M9D



Digitales Mittelfallenschloss - M9

Von „außen“ ist die Tür nur mit einem berechtigten Transponderschlüssel begehbar. Von „innen“ kann die Tür jederzeit durch einfaches Drücken des Türdrückers geöffnet werden (Panikfunktion).

Das neue drückerbediente selbstverriegelnde Panikschloss bietet hohe Sicherheit und Komfort. Die Kraftübertragung der Riegelfalle erfolgt nicht mehr über den Zylinderschlüssel sondern über die Drückerbetätigung. Sobald die Tür zufällt, setzt sich die Selbstverriegelung automatisch ein. Diese innovative und zukunftsweisende Schlosstechnik ist für Glas-, Standard-, Flucht-, Brand- und Rauchschutztüren geeignet.

Das ELOCK2- Mittelfallenschloss ersetzt herkömmliche Türschlösser und bietet durch Funktionsumfang zahlreichaktive Sicherheitsmerkmale sowie organisatorische Vorteile, die mit herkömmlichen, rein mechanischen Schlössern bisher nicht realisierbar waren.

Die Kernkomponenten des ELOCK2-Systems:

Die ELOCK2- Mittelfallenschlösser funktionieren nach einem neuartigen, patentierten Prinzip, das die mechanische Grundsicherung gewährleistet und den Bedienvorgang vereinfacht. Hierbei geschieht die Entriegelungsbewegung ohne Motorantrieb und ohne Drehbewegung lediglich durch das leichtgängige Niederdrücken des Türdrückers.

Die elektronische Steuerung ist autark und manipulationsgeschützt im Edelstahlgehäuse des Schlosses integriert und verfügt, neben Kalender, Uhr der Zeitsteuerung, auch über die gespeicherten Informationen zu Zutrittsberechtigungen, -zeiten, und Funktionsverhalten. Sie koppelt nach der Authentifizierung durch den Transponder den Mechanismus zur Entriegelung an und den Türdrücker und gibt so freien Zutritt.

Die ELOCK2-Systemsoftware ist die Schaltzentrale des Sicherheitssystems. Mit ihr werden Zutrittsberechtigungen und Funktionsverhalten verwaltet und verändert und auf die Transponder und Schlösser übertragen. Sie ermöglicht auch die augenblickliche Sperrung des Zutrittes für abhanden gekommene Transponder.

Standardversion mit einer Rosettenantenne:
Entfernung 72 mm, Dornmaß 65 mm, Stulpbreite 24 mm

Digitales Dual-Mittelfallenschloss - M9D

Die Tür kann von beiden Seiten nur mit einem berechtigten Transponder geöffnet werden. Ist für öffentliche Verbindungstüren und Durchgangstüren geeignet. Mechanische Öffnung durch Profilzylinder möglich.

Standardversion mit zwei Rosettenantenne:
Entfernung 72 mm, Dornmaß 65 mm, Stulpbreite 24 mm

Bestellinfo:

- * ersetzen durch
- 2 - links einwärts
- 3 - rechts einwärts
- 4 - links auswärts
- 5 - rechts auswärts

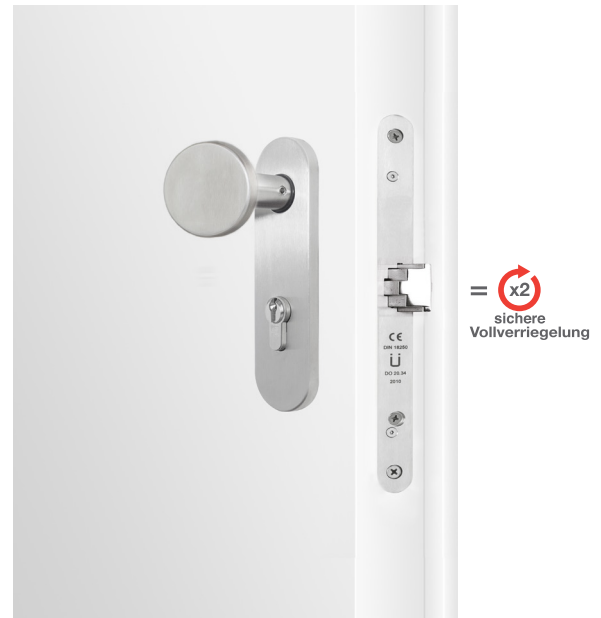


M9. * D65S24 Funk einseitige Zutrittskontrolle
M9D. * D65S24 Funk beidseitige Zutrittskontrolle

))) Funk & digital M6



))) Mechanisch M1E



Funk-Mittelfallenschloss zur Kombination mit Zutrittskontrollsystem - M6

Das Funk-Schlosssystem funktioniert batteriebetrieben und somit kabelfrei; es kann jederzeit in bestehende Türelemente nachgerüstet werden. Der Außendrücker ist grundsätzlich freidrehbar; dadurch ist der Funktionsstatus jederzeit sofort erkennbar. Bei der Aktivierung des Funkmoduls wird der Außendrücker geschaltet und die Tür kann über den Türdrücker, für eine einstellbare Zeit, geöffnet werden. Dieser Vorgang wird akustisch gemeldet.

Von der Innenseite kann die Tür über den Türdrücker grundsätzlich geöffnet werden. Bei der Aktivierung des Amoksystems wird der Außendrücker sofort frei drehbar; dadurch ist kein Zugang zum Raum möglich und der Funktionsstatus jederzeit sofort erkennbar für Rettungs- und Evakuierungsmaßnahmen. Die Zutrittsberechtigung nach Identifikation über Sprechanlagen oder Zutrittskontrollsysteme, ist damit drahtlos zur Tür „übertragbar“.

Ausstattung:

- Funk-Schlosssystem
- Funkmodul
- Befestigungsmaterial
- Batterie
- kombinierbar zu allen bestehenden Zutrittskontrollen, Fingerprintleser, Irisscanner, Kamerasysteme u.a.
- kombinierbar zum Amokschloss für Schulen und öffentliche Gebäuden
- kombinierbar mit Fremdsysteme

Bestellinfo:

- * ersetzen durch
- 2 - links einwärts
- 3 - rechts einwärts
- 4 - links auswärts
- 5 - rechts auswärts

M6. * D65S24 Funk einseitige Zutrittskontrolle
M6D. * D65S24 Funk beidseitige Zutrittskontrolle

Mechanisches Mittelfallenschloss für Knauf-Drücker - M1E

Das mechanische Mittelfallenschloss M1E mit Panikfunktion E hat eine durchgehende Drückernuss und benötigt somit einen Wechselbeschlag (innen Drücker, außen Knauf/Griffstange oder Panikgriffstange).

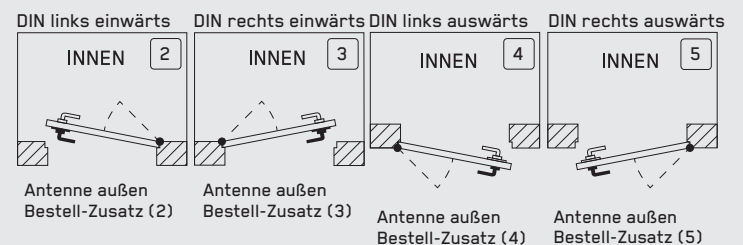
Vorteile auf einen Blick

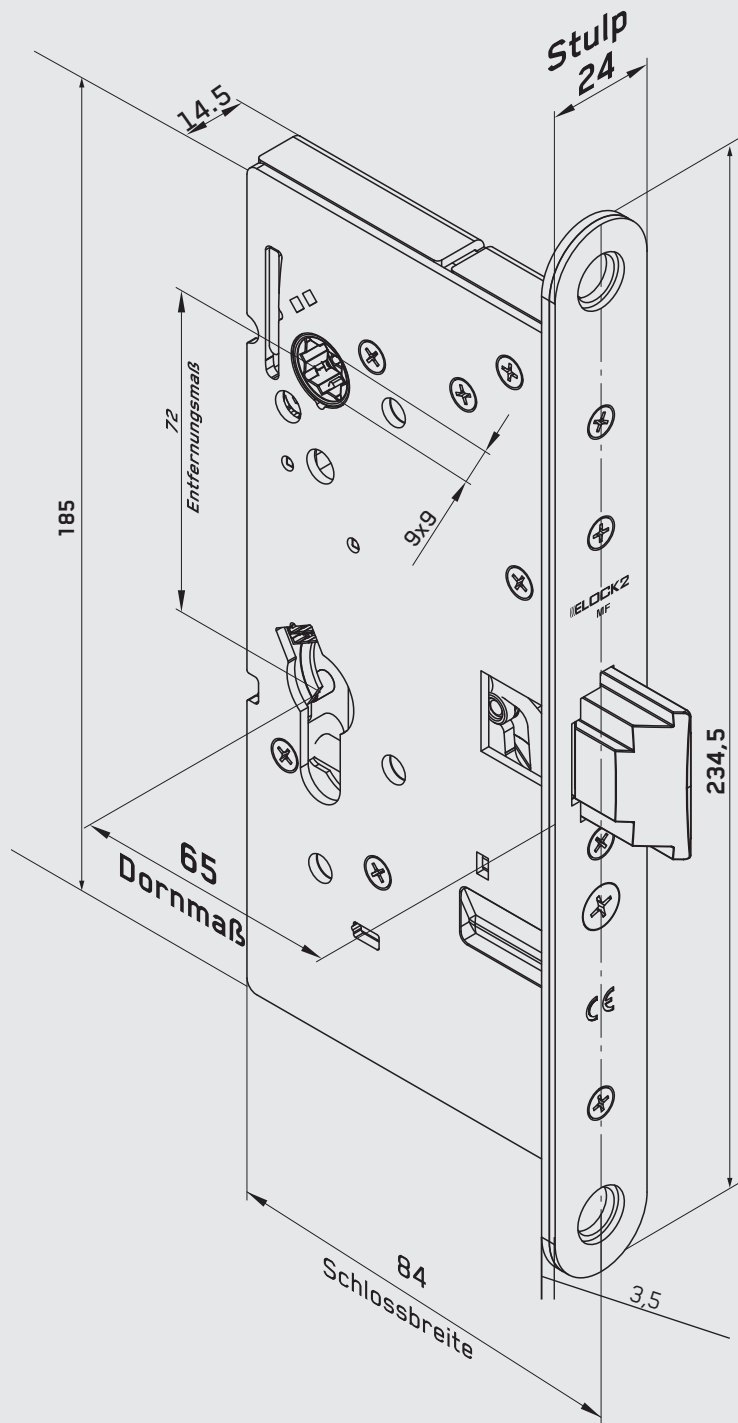
- Mechanische Selbstverriegelung
- Patentierte mechanische Ablaufsteuerung der Selbstverriegelung zwischen Riegelfalle und Steuerfalle
- Einbruchhemmend durch massiven gehärteten Schlossriegel mit 20 mm Ausschluss
- Einbruchhemmend bis Klasse WK2 in geeigneten Türsystemen erreichbar
- Panikfunktion in Fluchrichtung

Bestellinfo:

- * ersetzen durch
- 2 - links
- 3 - rechts

M1E * D65S24 Mechanisch





Die wichtigsten Features

- Schneller Einbau
- Panikfunktion
- verschlüsselte Datenübertragung
- sicherer Verschluss durch Selbstverriegelung
- Anbindung an Alarmanlage
- Anschluss an Zeiterfassungssysteme
- Verkabelung der Tür ist nicht erforderlich
- Einbindung in die Online-Zutrittskontrolle über das SVN (Security-Virtual-Network)

Die Programmierung

Bei der Inbetriebnahme wird das Schloss mit dem USB-Programmieradapter per Kabelverbindung initialisiert. Alle weiteren Einstellungen werden über einen Transponder vorgenommen.

Technische Daten

- Wechselfunktion zur Entriegelung über Schlüssel von außen
- Einsatz von Standard- oder Freilaufzylinder möglich
- Stulpbreite 24 mm
- Drückernuss 9 mm
- Entfernung 72 mm, Dornmaß 65 mm
- Spannungsversorgung Lithium 1/2 AA Batterie
- Batterielebensdauer bis zu 5 Jahren
- Bis zu 4.700 Transponder pro Schloss
- 13,56 MHz - ISO 15693
- Protokoll der letzten 512 Öffnungen
- Zeit- und Kalenderfunktion mit bis zu 254 Zeitzonen
- Temperatur Außenbereich -25°C bis +70°C

Technische Änderungen vorbehalten



ELOCK2

Gutenbergstr.10-12
Tel. +49(0)711 901213 - 30
vertrieb@elock2.de

D-73779 Deizisau
Fax ...-99
www.elock2.de